

Pressemitteilung



Pressekontakt:

Elline Köckritz
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Stadtverwaltung Andernach

Läufstraße 11
56626 Andernach

Telefon: +49 2632 922-120
E-Mail: presse@andernach.de

Datum: 18.09.2026

Neues Stadtarchiv Andernach eröffnet

Geschichte für alle zugänglich

Andernach. Mit der Eröffnung des neu eingerichteten Stadtarchivs steht der Öffentlichkeit künftig ein zentraler Ort für die Bewahrung, Erforschung und Vermittlung der Geschichte Andernachs zur Verfügung. Eine besondere Bedeutung kommt dabei der Rückkehr des historischen Archivbestands zu: Mehr als 60 Jahre lang waren die historischen Unterlagen im Landeshauptarchiv Koblenz eingelagert. Im Zuge der Neugründung des Stadtarchivs Andernach sind die historischen Bestände nun dauerhaft in die Stadt zurückgekehrt.

Gemeinsam mit den bereits restaurierten und erschlossenen jüngeren Archivalien stehen die historischen Bestände künftig Bürgerinnen und Bürgern, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie allen historisch Interessierten für Recherchen und Forschungszwecke zur Verfügung.

„Wer Verantwortung für die Zukunft übernehmen will, muss wissen, was vor ihm war. Unser neues Stadtarchiv ist deshalb ein Stück demokratische Infrastruktur. Es macht kommunales Handeln nachvollziehbar. Als Teil meines Dezernats ist es mir eine besondere Freude, dieses wichtige Haus heute zu eröffnen“, äußert sich der Bürgermeister, Claus Peitz.

Die Archivalien dokumentieren die Entwicklung Andernachs und geben Einblicke in die politischen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Veränderungen der Stadt und ihrer Bevölkerung.

„Mit der Rückkehr der historischen Bestände schließt sich ein Kreis. Nach mehr als 60 Jahren sind wichtige Zeugnisse unserer Stadtgeschichte wieder in Andernach und damit dort, wo ihre Geschichte geschrieben wurde. Unser neues Stadtarchiv macht diese Quellen dauerhaft für die Stadt zugänglich und eröffnet auch neue Möglichkeiten für Forschung, historische Bildungsarbeit und die persönliche Auseinandersetzung mit der Geschichte unserer Stadt“, so Oberbürgermeister Christian Greiner.



Pressemitteilung

Für die persönliche Recherche steht im Stadtarchiv ein eigener Benutzerraum zur Verfügung. Dort können Archivalien unter fachlicher Begleitung eingesehen und für individuelle Forschungsfragen ausgewertet werden. Damit wird das Stadtarchiv zu einem wichtigen Anlaufpunkt für alle, die sich intensiver mit der Geschichte Andernachs beschäftigen möchten.

Das Stadtarchiv ist zu folgenden Zeiten für Recherchen und Einsichtnahmen geöffnet:

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen

Dienstag: geschlossen

Mittwoch: 10.00 – 13.00, 14.00 – 17.00

Donnerstag: 10.00 – 13.00, 14.00 – 17.30

Freitag: 10.00 – 13.00, 14.00 – 17.00

Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Das Stadtarchiv ist telefonisch unter 02632/922-224 und per E-Mail über die Adresse stadtarchiv@andernach.de zu erreichen.



Pressemitteilung



Pressefoto (von links): Eröffnung des neuen Stadtarchivs Andernach, am 18. September 2026: Bürgermeister Claus Peitz, Stadtarchivar Peter Bergmann-Franke, Leiterin der Landesarchivverwaltung, Frau Dr. Beate Dorfey und Oberbürgermeister Christian Greiner.

© Stadtverwaltung Andernach / Annika Sarrazin

Das anliegende Pressefoto ist unter Angabe der Fotografin zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit der Eröffnung des Stadtarchivs Andernach 2026 freigegeben.

Die Stadtverwaltung Andernach betreibt jetzt auch einen WhatsApp-Kanal. Scannen Sie diesen QR-Code mit der Kamera, um den städtischen Kanal anzusehen oder ihm zu folgen.

Link zum Kanal:

<https://whatsapp.com/channel/0029Vb83z6WJkK76GD5Ez73D>

